



Jahrestagung 2018

in Kooperation mit der
Österreichischen Gesellschaft für Neurorehabilitation
und den
Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz

„Wenn die Spannung steigt“ Spastizität bei Menschen mit Bewusstseinsstörungen!

Ehrenschutz:

Mag. Beate Hartinger-Klein
LH Hermann Schützenhöfer
Mag. Christopher Drexler
Bgm. Mag. Siegfried Nagl

6 DFP Punkte anrechenbar

Zeit:

Freitag, 19. Oktober 2018,
09.00 bis 16.30 Uhr

Ort:

AULA der Karl Franzens Universität
Graz
Universitätsplatz 3/1; 8010 Graz

*Der Begriff „Spastizität“ leitet sich vom griechischen Wort „spasmos“ (Krampf) ab und beschreibt eine erhöhte Eigenspannung der Skelettmuskulatur, die immer auf eine Schädigung des Gehirns oder Rückenmarks zurückzuführen ist. In der heuer stattfindenden **Jahrestagung** wird dieses Thema von ÄrztInnen, Pflegefachkräften und TherapeutInnen **multiprofessionell** diskutiert.*

*Die Jahrestagung inklusive Buffet ist **kostenlos**. In den Pausen ergibt sich im Bereich der Förderkreisausstellung die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und „Netzwerken“.*

Mit freundlicher Unterstützung

09.00 - 09.15	Prim. Dr. Gerald Pichler MSc <i>Begrüßung</i>	13.30 – 13.45	Verleihung „ <i>Franz Gerstenbrand Wachkoma Award</i> “
09.15 - 09.30	Bgm. Mag. Siegfried Nagl Prim. Priv.-Doz. Dr. Walter Schippinger MBA <i>Eröffnung</i>	13.45 – 14.05	„Franz Gerstenbrand lecture“
09.30 – 10.10	OÄ ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Brigitta Freundl <i>„Grundlagen der Spastizität und interventionelle Therapieoptionen“</i>	14.05 – 14.45	Daniel Preiser MSc und Gerlinde Berger <i>„Zwischen zu wenig und zu viel, liegt das Ziel!“ Interdisziplinär therapeutischer Zugang und Maßnahmen zur Organisation von Aligement und Tonus.</i>
10.10 – 10.50	OÄ ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Monika Scarpatetti <i>„Botulinum-Toxin und medikamentöse Therapie“</i>	14.45 – 15.10	KAFFEPAUSE
10.50 – 11.15	KAFFEPAUSE	15.10 – 15.45	Ulrike Resch-Kröll MBA <i>„M/ein spannender Berufsalltag“ - Das interdisziplinäre Team in Interaktion mit Patienten und deren Angehörigen</i>
11.15 – 11.50	Bauer Melanie und Bernadette Rechberger <i>„(Ent)spannung – Spastizität verringern durch komplementäre Methoden“</i>	15.45 – 16.20	Sabine Namor-Ranegger <i>„Kann Pflege bei Spastizität etwas dazu beitragen? Pflegetherapeutische Angebote aus dem Konzept Basale Stimulation®“</i>
11.50 – 12.25	Sara Papst BA, MA und Dr. Franz Tube - Rote Nasen Clowndoctors <i>„Musik und Lachen – Spannung entspannen mit Musiktherapie und Clownerie“</i>	16.20 – 16:30	Prim. Dr. Gerald Pichler MSc <i>Abschließende Worte</i>
12.25 – 12.40	Angehörige <i>„Aus der Sicht der Angehörigen“</i>	<i>Moderation:</i>	Christine Brunnsteiner
12.40 – 13.30	MITTAGSPAUSE	<i>Musik:</i>	Reiner Quartett / www.reinerquartett.at
		<i>Pausen:</i>	Dr. Franz Tube - Rote Nasen Clowndoctors